

ENERGIEAUSWEIS

Ist-Zustand

Doppelhaus 3304 Schilfbachweg 7+8 / 9+10

Schönere Zukunft Ges.m.b.H. / Frau Sabina Schuster
Hietzinger Hauptstraße 119
1130 Wien



Energieausweis für Wohngebäude

BEZEICHNUNG Doppelhaus 3304 Schilfbachweg 7+8 / 9+10

Gebäude(-teil)		Baujahr	2006
Nutzungsprofil	Doppelhaus	Letzte Veränderung	
Straße	Schilfbachweg 7+8 bzw. 9+10	Katastralgemeinde	St. Georgen am Ybbsfelde
PLZ/Ort	3304 St. Georgen am Ybbsfelde	KG-Nr.	3012
Grundstücksnr.	324/4	Seehöhe	272 m

SPEZIFISCHER STANDORT-REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, STANDORT-PRIMÄRENERGIEBEDARF, STANDORT-KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR

	HWB _{Ref,SK}	PEB _{SK}	CO ₂ _{SK}	f _{GEE}
A++				
A+				
A				A
B	B	B	B	
C				
D				
E				
F				
G				

HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ern}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{n.ern}) Anteil auf.

CO₂: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnende **Kohlendioxidemissionen**, einschließlich jener für Vorketten.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OiB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist 2004 - 2008 (Strom: 2009 - 2013), und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	259 m ²	charakteristische Länge	1,47 m	mittlerer U-Wert	0,23 W/m ² K
Bezugsfläche	207 m ²	Heiztage	208 d	LEK _T -Wert	20,2
Brutto-Volumen	848 m ³	Heizgradtage	3567 Kd	Art der Lüftung	RLT mit WRG
Gebäude-Hüllfläche	578 m ²	Klimaregion	N	Bauweise	schwer
Kompaktheit (A/V)	0,68 1/m	Norm-Außentemperatur	-15,1 °C	Soll-Innentemperatur	20 °C

ANFORDERUNGEN (Referenzklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	k.A.	HWB _{Ref,RK}	39,9 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf		HWB _{RK}	27,9 kWh/m ² a
End-/Lieferenergiebedarf	k.A.	E/LEB _{RK}	88,0 kWh/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	k.A.	f _{GEE}	0,80
Erneuerbarer Anteil	k.A.		

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	11.295 kWh/a	HWB _{Ref,SK}	43,6 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	8.090 kWh/a	HWB _{SK}	31,2 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	3.309 kWh/a	WWWB	12,8 kWh/m ² a
Heizenergiebedarf	19.422 kWh/a	HEB _{SK}	75,0 kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Heizen		e _{AWZ,H}	1,70
Haushaltsstrombedarf	4.255 kWh/a	HHSB	16,4 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	23.677 kWh/a	EEB _{SK}	91,4 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	31.224 kWh/a	PEB _{SK}	120,5 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	28.416 kWh/a	PEB _{n.ern.,SK}	109,7 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf erneuerbar	2.809 kWh/a	PEB _{ern.,SK}	10,8 kWh/m ² a
Kohlendioxidemissionen	5.778 kg/a	CO ₂ _{SK}	22,3 kg/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor		f _{GEE}	0,80
Photovoltaik-Export		PV _{Export,SK}	

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	bauplanung kloimüller
Ausstellungsdatum	18.09.2017		Mühlenstraße 3
Gültigkeitsdatum	17.09.2027		3300 Amstetten
		Unterschrift	

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Datenblatt GEQ

Doppelhaus 3304 Schilfbachweg 7+8 / 9+10

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Ergebnisse bezogen auf St. Georgen am Ybbsfelde

HWB_{SK} 31 f_{GEE} 0,80**Gebäudedaten - Ist-Zustand**

Brutto-Grundfläche BGF	259 m ²	charakteristische Länge l _C	1,47 m
Konditioniertes Brutto-Volumen	848 m ³	Kompaktheit A _B / V _B	0,68 m ⁻¹
Gebäudehüllfläche A _B	578 m ²		

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten:	lt. Bestandsplan WE-Plan GmbH., Juli 2008, Plannr. 040026-604
Bauphysikalische Daten:	lt. Energieausweis WE-Plan GmbH., 1.9.2008
Haustechnik Daten:	lt. Energieausweis WE-Plan GmbH., 1.9.2008

Ergebnisse Standortklima (St. Georgen am Ybbsfelde)

Transmissionswärmeverluste Q _T		13.591 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q _V	Luftwechselzahl: 0,198	3.657 kWh/a
Solare Wärmegewinne $\eta \times Q_s$		3.965 kWh/a
Innere Wärmegewinne $\eta \times Q_i$	schwere Bauweise	5.144 kWh/a
Heizwärmebedarf Q _H		8.090 kWh/a

Ergebnisse Referenzklima

Transmissionswärmeverluste Q _T		12.555 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q _V		3.378 kWh/a
Solare Wärmegewinne $\eta \times Q_s$		3.746 kWh/a
Innere Wärmegewinne $\eta \times Q_i$		4.839 kWh/a
Heizwärmebedarf Q _H		7.235 kWh/a

Haustechniksystem

Raumheizung:	Kombitherme ohne Kleinspeicher (Gas)
Warmwasser:	Kombiniert mit Raumheizung
Lüftung:	Lufterneuerung; energetisch wirksamer Luftwechsel: 0,20; Blower-Door: 1,00; freie Eingabe (Prüfzeugnis) 85%; kein Erdwärmetauscher

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH www.geq.at
 Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6 / ON H 5055 / ON H 5056 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / ON EN 12831 / OIB Richtlinie 6

Anmerkung:

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

Projektanmerkungen

Doppelhaus 3304 Schilfbachweg 7+8 / 9+10

Allgemein

Der vorliegende Energieausweis umfasst 1 Doppelhaus mit 2 Wohneinheiten (Schilfbachweg 7+8 bzw. 9+10) und wurde auf Basis des Energieausweises vom 1.9.2008, erstellt von WE-Plan GmbH., 2500 Baden, Radetzkystraße 42, den Bestandsplänen vom Juli 2008 Plannr. 040026-604), erstellt von WE-Plan GmbH., und einer Besichtigung des Hauses Schilfbachweg 10 am 13.9.2017 berechnet.

Im Zuge der Besichtigung wurden die Fensterkonstruktionen und -abmessungen, die Dämmung der Kellerdecke sowie die Gesamtstärke der Außenwand kontrolliert; Boden-, Decken- und Dachaufbauten konnten nicht geprüft werden.

Die Abweichung der Energiekennzahl gegenüber dem zugrunde liegenden Energieausweis ergibt sich aus den seit 2008 geänderten Berechnungsmodalitäten gemäß OIB-Richtlinie 2017.

Haustechnik

Die Beheizung erfolgt über dezentrale Gasthermen mit Radiatoren, die Warmwasserbereitung erfolgt über die Gastherme im Durchlaufprinzip.

Der Wärmerückgewinnungsgrad der Wohnraumlüftung von 85% wurde von dem zugrunde liegenden Energieausweis übernommen.

Aufgrund der vorliegenden Protokolle der Blower Door-Tests wurde der Berechnung der Lüftungswärmeverluste ein n50-Wert von 1,0 zugrunde gelegt.

Heizlast Abschätzung

Doppelhaus 3304 Schilfbachweg 7+8 / 9+10

Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung

Berechnungsblatt

Bauherr

Schönere Zukunft Ges.m.b.H.
Hietzinger Hauptstraße 119
1130 Wien
Tel.: 01/5058775-5121

Planer / Baufirma / Hausverwaltung

Tel.:

Norm-Außentemperatur: -15,1 °C
Berechnungs-Raumtemperatur: 20 °C
Temperatur-Differenz: 35,1 K

Standort: St. Georgen am Ybbsfelde
Brutto-Rauminhalt der
beheizten Gebäudeteile: 848,47 m³
Gebäudehüllfläche: 577,76 m²

Bauteile

	Fläche A [m²]	Wärmed.- koeffizient U [W/m² K]	Korr.- faktor f [1]	Korr.- faktor ffh [1]	Leitwert [W/K]
AD01 Decke DG zu Dachboden	81,20	0,124	0,90		9,08
AW01 Außenwand EG+DG	240,62	0,167	1,00		40,24
AW02 Außenwand Gaupe	34,28	0,167	1,00		5,73
DD01 Außendecke über Eingang	10,65	0,159	1,00		1,70
DS01 Dachschräge hinterlüftet	54,55	0,122	1,00		6,64
FE/TÜ Fenster u. Türen	32,26	1,390			44,84
KD01 Decke zu unconditioniertem ungedämmten Keller	124,20	0,155	0,70		13,46
Summe OBEN-Bauteile	135,75				
Summe UNTEN-Bauteile	134,85				
Summe Außenwandflächen	274,90				
Fensteranteil in Außenwänden 10,5 %	32,26				

Summe [W/K] **122**

Wärmebrücken (vereinfacht) [W/K] **13**

Transmissions - Leitwert L_T [W/K] **134,80**

Lüftungs - Leitwert L_V [W/K] **73,28**

Gebäude-Heizlast Abschätzung Luftwechsel = 0,40 1/h [kW] **7,3**

Flächenbez. Heizlast Abschätzung (259 m²) [W/m² BGF] **28,19**

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers.
Unter Berücksichtigung der kontrollierten Wohnraumlüftung ergibt die Abschätzung eine Gebäude-Heizlast von 6,0 kW.
Für die exakte Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung nach ÖNORM H 7500 erforderlich.

Bauteile

Doppelhaus 3304 Schilfbachweg 7+8 / 9+10

AD01 Decke DG zu Dachboden									
bestehend		von Außen nach Innen				Dicke	λ	d / λ	
Gipskarton Feuerschutzplatte		B				0,0150	0,250	0,060	
Zangen dazw.		B 11,1 %				0,3600	0,120	0,333	
Steinwolle		B 88,9 %					0,039	8,205	
Sparschalung dazw.		B 37,5 %				0,0250	0,120	0,078	
Luft steh., W-Fluss n. oben 21 < d <= 25 mm		B 62,5 %					0,167	0,094	
Gipskarton Feuerschutzplatte		B				0,0150	0,250	0,060	
RT ₀ 8,1135		RT _u 7,9874	RT 8,0504	Dicke gesamt		0,4150	U-Wert	0,12	
Zangen:	Achsabstand	0,900	Breite	0,100	R _{se} +R _{si}		0,2		
Sparschalung:	Achsabstand	0,400	Breite	0,150					
AW01 Außenwand EG+DG									
bestehend		von Innen nach Außen				Dicke	λ	d / λ	
Innenputz		B				0,0150	0,700	0,021	
Hochlochziegelmauer 25 cm		B				0,2500	0,320	0,781	
FassadenDämmplatte EPS-F		B				0,2000	0,040	5,000	
Kleber mineralisch		B				0,0040	1,000	0,004	
Silikatputz		B				0,0030	0,800	0,004	
		R _{se} +R _{si} = 0,17				Dicke gesamt	0,4720	U-Wert	0,17
AW02 Außenwand Gaupe									
bestehend		von Innen nach Außen				Dicke	λ	d / λ	
Innenputz		B				0,0150	0,700	0,021	
Hochlochziegelmauer 25 cm		B				0,2500	0,320	0,781	
FassadenDämmplatte EPS-F		B				0,2000	0,040	5,000	
Kleber mineralisch		B				0,0040	1,000	0,004	
Silikatputz		B				0,0030	0,800	0,004	
		R _{se} +R _{si} = 0,17				Dicke gesamt	0,4720	U-Wert	0,17
DD01 Außendecke über Eingang									
bestehend		von Innen nach Außen				Dicke	λ	d / λ	
Bodenbelag		B				0,0100	0,180	0,056	
Estrich E 225		B				0,0500	1,400	0,036	
Trittschall-Dämmplatte EPS		B				0,0300	0,038	0,789	
Sandausgleich		B				0,0600	0,700	0,086	
Stahlbeton (2300)		B				0,2000	2,300	0,087	
FassadenDämmplatte EPS-F		B				0,2000	0,040	5,000	
Kleber mineralisch		B				0,0040	1,000	0,004	
Silikatputz		B				0,0030	0,800	0,004	
		R _{se} +R _{si} = 0,21				Dicke gesamt	0,5570	U-Wert	0,16
DS01 Dachschräge hinterlüftet									
bestehend		von Außen nach Innen				Dicke	λ	d / λ	
Unterspannbahn		B				0,0010	0,220	0,005	
Holzschalung		B				0,0250	0,120	0,208	
Sparren dazw.		B 11,1 %				0,3600	0,120	0,333	
Steinwolle		B 88,9 %					0,039	8,205	
Sparschalung dazw.		B 37,5 %				0,0250	0,120	0,078	
Luft steh., W-Fluss n. oben 21 < d <= 25 mm		B 62,5 %					0,167	0,094	
Gipskarton Feuerschutzplatte		B				0,0150	0,250	0,060	
RT ₀ 8,2987		RT _u 8,1402	RT 8,2195	Dicke gesamt		0,4260	U-Wert	0,12	
Sparren:	Achsabstand	0,900	Breite	0,100	R _{se} +R _{si}		0,2		
Sparschalung:	Achsabstand	0,400	Breite	0,150					

Bauteile

Doppelhaus 3304 Schilfbachweg 7+8 / 9+10

KD01 Decke zu unkonditioniertem ungedämmten Keller				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ
Bodenbelag	B	0,0100	0,180	0,056
Estrich E 225	B	0,0500	1,400	0,036
Trittschall-Dämmplatte EPS	B	0,0300	0,038	0,789
EPS W20	B	0,0500	0,038	1,316
Sandausgleich	B	0,0600	0,700	0,086
Stahlbeton (2300)	B	0,2000	2,300	0,087
Kellerdecken-Dämmplatte	B	0,1200	0,032	3,750
	Rse+Rsi = 0,34	Dicke gesamt 0,5200	U-Wert	0,15

ZD01 warme Zwischendecke				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ
Bodenbelag	B	0,0100	0,180	0,056
Estrich E 225	B	0,0500	1,400	0,036
Trittschall-Dämmplatte EPS	B	0,0300	0,038	0,789
Sandausgleich	B	0,0600	0,700	0,086
Stahlbeton (2300)	B	0,2000	2,300	0,087
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt 0,3500	U-Wert	0,76

Einheiten: Dicke [m], Achsabstand [m], Breite [m], U-Wert [W/m²K], Dichte [kg/m³], λ [W/mK]

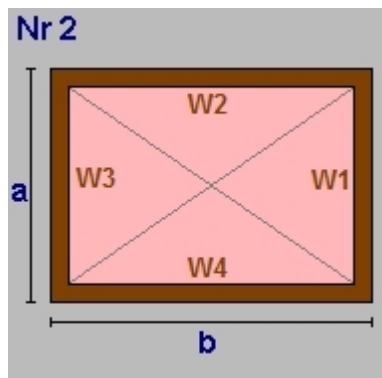
*... Schicht zählt nicht zum U-Wert F... enthält Flächenheizung B... Bestandsschicht

RTu ... unterer Grenzwert RTo ... oberer Grenzwert laut ÖNORM EN ISO 6946

Geometrieausdruck

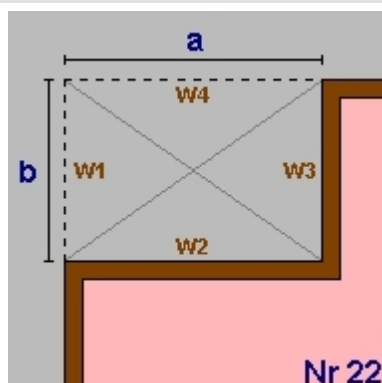
Doppelhaus 3304 Schilfbachweg 7+8 / 9+10

EG Grundform



a =	9,35	b =	13,76
lichte Raumhöhe	= 2,60 + obere Decke: 0,35 => 2,95m		
BGF	128,66m ²	BRI	379,54m ³
Wand W1	27,58m ²	AW01	Außenwand EG+DG
Wand W2	40,59m ²	AW01	
Wand W3	27,58m ²	AW01	
Wand W4	40,59m ²	AW01	
Decke	128,66m ²	ZD01	warme Zwischendecke
Boden	128,66m ²	KD01	Decke zu unkonditioniertem ungedämmte

EG Einsprung Eingang

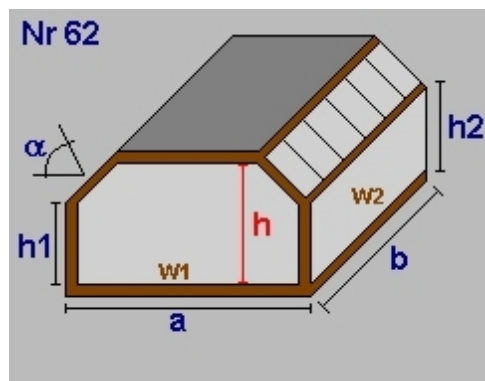


Anzahl	2			
a =	1,36	b =	1,64	
lichte Raumhöhe	= 2,60	+ obere Decke: 0,35 => 2,95m		
BGF	-4,46m ²	BRI	-13,16m ³	
Wand W1	-9,68m ²	AW01	Außenwand	EG+DG
Wand W2	8,02m ²	AW01		
Wand W3	9,68m ²	AW01		
Wand W4	-8,02m ²	AW01		
Decke	-4,46m ²	ZD01	warme Zwischendecke	
Boden	-4,46m ²	KD01	Decke zu unkonditioniertem ungedämmte	

EG Summe

EG Bruttogrundfläche [m ²]:	124,20
EG Bruttorauminhalt [m ³]:	366,38

DG Dachkörper

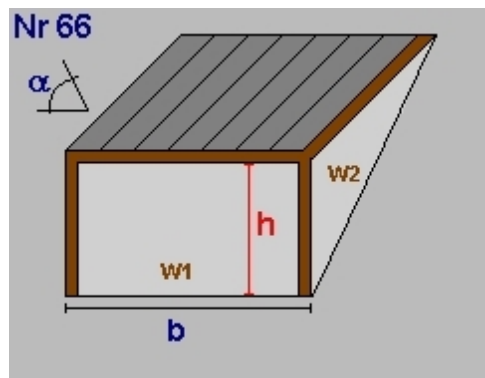


Dachneigung a(°)	35,00		
a =	9,80	b =	13,76
h1=	1,65	h2 =	1,65
lichte Raumhöhe(h)=	2,60 + obere Decke: 0,42 => 3,02m		
BGF	134,85m ²	BRI	369,95m ³
Dachfl.	65,49m ²		
Decke	81,20m ²		
Wand W1	26,89m ²	AW01	Außenwand EG+DG
Wand W2	22,70m ²	AW01	
Wand W3	26,89m ²	AW01	
Wand W4	22,70m ²	AW01	
Dach	65,49m ²	DS01	Dachschräge hinterlüftet
Decke	81,20m ²	AD01	Decke DG zu Dachboden
Boden	-124,20m ²	ZD01	warme Zwischendecke
Teilung	10,65m ²	DD01	Decke über Außenluft bei Eingang und

Geometrieausdruck

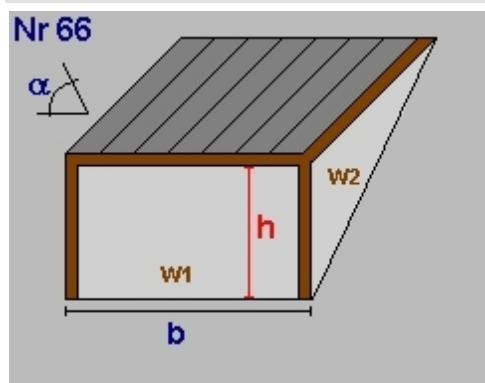
Doppelhaus 3304 Schilfbachweg 7+8 / 9+10

DG Schleppgaube Süd



Anzahl	2
Dachneigung a(°)	7,00
b =	4,90
lichte Raumhöhe(h)=	1,10 + obere Decke: 0,43 => 1,53m
BRI	19,80m³
Dachfläche	26,41m²
Dach-Anliegefl.	31,62m²
Wand W1	14,95m² AW02 Außenwand Gaube
Wand W2	4,04m² AW02
Wand W4	4,04m² AW02
Dach	26,41m² DS01 Dachschräge hinterlüftet

DG Schleppgaube Nord



Anzahl	2
Dachneigung a(°)	7,00
b =	5,40
lichte Raumhöhe(h)=	1,10 + obere Decke: 0,43 => 1,53m
BRI	21,82m³
Dachfläche	29,11m²
Dach-Anliegefl.	34,84m²
Wand W1	16,48m² AW02 Außenwand Gaube
Wand W2	4,04m² AW02
Wand W4	4,04m² AW02
Dach	29,11m² DS01 Dachschräge hinterlüftet

DG Summe

DG Bruttogrundfläche [m²]:	134,85
DG Bruttorauminhalt [m³]:	411,58

Deckenvolumen DD01

Fläche	10,65 m²	x Dicke 0,56 m =	5,93 m³
--------	----------	------------------	---------

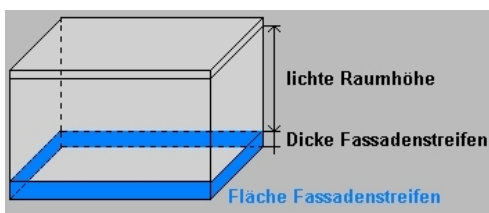
Deckenvolumen KD01

Fläche	124,20 m²	x Dicke 0,52 m =	64,58 m³
--------	-----------	------------------	----------

Bruttorauminhalt [m³]:	70,51
------------------------	-------

Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung

Wand	Boden	Dicke	Länge	Fläche
AW01	- KD01	0,520m	46,22m	24,03m²



Geometrieausdruck

Doppelhaus 3304 Schilfbachweg 7+8 / 9+10

Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m ²]:	259,04
Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m ³]:	848,47

Fenster und Türen

Doppelhaus 3304 Schilfbachweg 7+8 / 9+10

Typ	Bauteil			Anz.	Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m²	Ug W/m²K	Uf W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	Uw W/m²K	AxUxf W/K	g	fs
B	Prüfnormmaß Typ 1 (T1)					1,23	1,48	1,82	1,10	1,30	0,070	1,32	1,33	0,62		
B	Prüfnormmaß Typ 2 (T2) - Fenstertür					1,48	2,18	3,23	1,10	1,30	0,070	2,53	1,28	0,62		
3,85																
N																
B	T1	EG	AW01	4	AF1 60x60	0,60	0,60	1,44	1,10	1,30	0,070	0,64	1,52	2,19	0,62	0,85
B	T1	DG	AW02	4	AF4 120x120	1,20	1,20	5,76	1,10	1,30	0,070	3,52	1,46	8,40	0,62	0,85
8						7,20						4,16		10,59		
O																
B		EG	AW01	1	Haustür KST 100x215	1,00	2,15	2,15					1,34	2,88	0,62	0,85
B	T2	DG	AW01	2	AF2 60x235	0,60	2,35	2,82	1,10	1,30	0,070	1,72	1,43	4,04	0,62	0,85
3						4,97						1,72		6,92		
S																
B	T2	EG	AW01	2	AF5 180x210	1,80	2,10	7,56	1,10	1,30	0,070	5,62	1,35	10,18	0,62	0,85
B	T2	DG	AW02	4	AF3 90x210	0,90	2,10	7,56	1,10	1,30	0,070	5,32	1,35	10,22	0,62	0,85
6						15,12						10,94		20,40		
W																
B		EG	AW01	1	Haustür KST 100x215	1,00	2,15	2,15					1,34	2,88	0,62	0,85
B	T2	DG	AW01	2	AF2 60x235	0,60	2,35	2,82	1,10	1,30	0,070	1,72	1,43	4,04	0,62	0,85
3						4,97						1,72		6,92		
Summe				20	32,26				18,54				44,83			

Ug... Uwert Glas Uf... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche

g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor

Typ... Prüfnormmaßtyp

B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes

Rahmen

Doppelhaus 3304 Schilfbachweg 7+8 / 9+10

Bezeichnung	Rb.re. m	Rb.li. m	Rb.o. m	Rb.u. m	%	Stulp Anz.	Stb. m	Pfost Anz.	Pfb. m	H-Sp. Anz.	V-Sp. Anz.	Spb. m	
Typ 1 (T1)	0,100	0,100	0,100	0,100	28								Kunststoff-Rahmen 70mm
Typ 2 (T2)	0,100	0,100	0,100	0,100	21								Kunststoff-Rahmen 70mm
AF2 60x235	0,100	0,100	0,100	0,100	39								Kunststoff-Rahmen 70mm
AF4 120x120	0,100	0,100	0,100	0,100	39	1	0,120						Kunststoff-Rahmen 70mm
AF3 90x210	0,100	0,100	0,100	0,100	30								Kunststoff-Rahmen 70mm
AF1 60x60	0,100	0,100	0,100	0,100	56								Kunststoff-Rahmen 70mm
AF5 180x210	0,100	0,100	0,100	0,100	26	1	0,120						Kunststoff-Rahmen 70mm

Rb.li, re, o, u Rahmenbreite links, rechts, oben, unten [m]

Stb. Stulpbreite [m]

Pfb. Pfostenbreite [m]

Typ Prüfnormmaßtyp

H-Sp. Anz Anzahl der horizontalen Sprossen

V-Sp. Anz Anzahl der vertikalen Sprossen

% Rahmenanteil des gesamten Fensters

Spb. Sprossenbreite [m]

Heizwärmebedarf Standortklima

Doppelhaus 3304 Schilfbachweg 7+8 / 9+10

Heizwärmebedarf Standortklima (St. Georgen am Ybbsfelde)

BGF	259,04 m ²	L _T	134,80 W/K	Innentemperatur	20 °C	tau	148,79 h
BRI	848,47 m ³	L _V	36,27 W/K			a	10,299

Monat	Tage	Heiz-tage	Mittlere Außen-temperatur °C	Ausnut-zungsgrad	Transmissions-wärme-verluste kWh	Lüftungs-wärme-verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme-bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-2,07	1,000	2.214	596	578	228	1,000	2.003
Februar	28	28	-0,13	1,000	1.824	491	522	367	1,000	1.425
März	31	31	3,77	0,999	1.628	438	578	518	1,000	970
April	30	27	8,55	0,974	1.111	299	545	581	0,910	258
Mai	31	0	13,24	0,666	678	182	385	471	0,000	0
Juni	30	0	16,35	0,369	354	95	206	243	0,000	0
Juli	31	0	18,05	0,198	196	53	115	134	0,000	0
August	31	0	17,58	0,247	243	65	143	165	0,000	0
September	30	0	14,01	0,647	581	156	362	373	0,000	0
Oktober	31	30	8,76	0,990	1.127	303	573	446	0,961	396
November	30	30	3,46	1,000	1.605	432	560	249	1,000	1.229
Dezember	31	31	-0,25	1,000	2.031	546	578	190	1,000	1.809
Gesamt	365	208			13.591	3.657	5.144	3.965		8.090

$$HWB_{SK} = 31,23 \text{ kWh/m}^2\text{a}$$

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

Referenz-Heizwärmebedarf Standortklima
Doppelhaus 3304 Schilfbachweg 7+8 / 9+10

Referenz-Heizwärmebedarf Standortklima (St. Georgen am Ybbsfelde)

BGF	259,04 m ²	L _T	134,80 W/K	Innentemperatur	20 °C	tau	122,33 h
BRI	848,47 m ³	L _V	73,28 W/K			a	8,645

Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- temperatur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-2,07	1,000	2.214	1.203	578	228	1,000	2.610
Februar	28	28	-0,13	1,000	1.824	991	522	367	1,000	1.926
März	31	31	3,77	1,000	1.628	885	578	518	1,000	1.416
April	30	30	8,55	0,989	1.111	604	553	590	1,000	571
Mai	31	9	13,24	0,784	678	368	453	555	0,296	11
Juni	30	0	16,35	0,448	354	193	251	296	0,000	0
Juli	31	0	18,05	0,241	196	106	139	163	0,000	0
August	31	0	17,58	0,300	243	132	174	201	0,000	0
September	30	8	14,01	0,766	581	316	429	442	0,278	8
Oktober	31	31	8,76	0,996	1.127	613	576	449	1,000	716
November	30	30	3,46	1,000	1.605	873	560	249	1,000	1.670
Dezember	31	31	-0,25	1,000	2.031	1.104	578	190	1,000	2.367
Gesamt	365	230			13.591	7.388	5.391	4.247		11.295

HWB_{Ref,SK} = 43,60 kWh/m²a

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

Heizwärmebedarf Referenzklima Doppelhaus 3304 Schilfbachweg 7+8 / 9+10

Heizwärmebedarf Referenzklima

BGF 259,04 m² L_T 134,80 W/K Innentemperatur 20 °C tau 148,79 h
BRI 848,47 m³ L_V 36,27 W/K a 10,299

Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- temperatur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-1,53	1,000	2.159	581	578	258	1,000	1.904
Februar	28	28	0,73	1,000	1.746	470	522	398	1,000	1.295
März	31	31	4,81	0,999	1.523	410	577	536	1,000	820
April	30	22	9,62	0,953	1.007	271	533	559	0,744	139
Mai	31	0	14,20	0,580	582	157	335	402	0,000	0
Juni	30	0	17,33	0,272	259	70	152	177	0,000	0
Juli	31	0	19,12	0,089	88	24	51	61	0,000	0
August	31	0	18,56	0,148	144	39	86	98	0,000	0
September	30	0	15,03	0,535	482	130	300	312	0,000	0
Oktober	31	24	9,64	0,979	1.039	280	566	459	0,783	230
November	30	30	4,16	1,000	1.537	414	559	271	1,000	1.121
Dezember	31	31	0,19	1,000	1.987	535	578	217	1,000	1.726
Gesamt	365	198			12.555	3.378	4.839	3.746		7.235

$$HWB_{RK} = 27,93 \text{ kWh/m}^2\text{a}$$

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

Referenz-Heizwärmebedarf Referenzklima
Doppelhaus 3304 Schilfbachweg 7+8 / 9+10

Referenz-Heizwärmebedarf Referenzklima

BGF 259,04 m² L_T 134,80 W/K Innentemperatur 20 °C tau 122,33 h
 BRI 848,47 m³ L_V 73,28 W/K a 8,645

Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- temperatur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-1,53	1,000	2.159	1.174	578	258	1,000	2.497
Februar	28	28	0,73	1,000	1.746	949	522	398	1,000	1.774
März	31	31	4,81	0,999	1.523	828	578	536	1,000	1.237
April	30	30	9,62	0,980	1.007	548	548	575	1,000	432
Mai	31	2	14,20	0,696	582	316	402	482	0,059	1
Juni	30	0	17,33	0,331	259	141	185	215	0,000	0
Juli	31	0	19,12	0,108	88	48	63	74	0,000	0
August	31	0	18,56	0,180	144	79	104	119	0,000	0
September	30	1	15,03	0,646	482	262	361	377	0,025	0
Oktober	31	31	9,64	0,991	1.039	565	573	464	1,000	567
November	30	30	4,16	1,000	1.537	836	559	271	1,000	1.543
Dezember	31	31	0,19	1,000	1.987	1.080	578	217	1,000	2.272
Gesamt	365	215			12.555	6.825	5.053	3.985		10.323

HWB_{Ref,RK} = 39,85 kWh/m²a

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

RH-Eingabe

Doppelhaus 3304 Schilfbachweg 7+8 / 9+10

Raumheizung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung dezentral

Abgabe

Haupt Wärmeabgabe Radiatoren, Einzelraumheizer

Systemtemperatur 55°/45°

Regelfähigkeit Heizkörper-Regulierungsventile von Hand betätigt

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Verteilung

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslängen lt. Defaultwerten
				Leitungslänge [m]
Verteilleitungen				17,45
Steigleitungen				20,72
Anbindeleitungen	Ja	2/3	Nein	145,06

Speicher

kein Wärmespeicher vorhanden

Bereitstellung

Standort nicht konditionierter Bereich

Bereitstellungssystem Kombitherme ohne Kleinspeicher

Energieträger Gas

Modulierung mit Modulierungsfähigkeit

Heizkreis gleitender Betrieb

Baujahr Kessel ab 2005

Nennwärmeleistung 43,52 kW Defaultwert

Korrekturwert des Wärmebereitstellungssystems k_r = 0,75% Fixwert

Kessel bei Vollast 100%

Kesselwirkungsgrad entsprechend Prüfbericht $\eta_{100\%}$ = 90,6% Defaultwert

Kesselwirkungsgrad bei Betriebsbedingungen $\eta_{be,100\%}$ = 89,9%

Kessel bei Teillast 30%

Kesselwirkungsgrad entsprechend Prüfbericht $\eta_{30\%}$ = 85,6% Defaultwert

Kesselwirkungsgrad bei Betriebsbedingungen $\eta_{be,30\%}$ = 84,9%

Betriebsbereitschaftsverlust bei Prüfung $q_{bb,Pb}$ = 1,8% Defaultwert

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Umwälzpumpe 67,80 W Defaultwert

WWB-Eingabe

Doppelhaus 3304 Schilfbachweg 7+8 / 9+10

Warmwasserbereitung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung dezentral
kombiniert mit Raumheizung

Abgabe

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Wärmeverteilung ohne Zirkulation

		Leitungslängen lt. Defaultwerten	
	gedämmt Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Leitungslänge [m]	
Verteilleitungen		9,69	
Steigleitungen		10,36	
Stichleitungen		41,45	Material Kunststoff 1 W/m

Speicher kein Wärmespeicher vorhanden

Lüftung für Gebäude
Doppelhaus 3304 Schilfbachweg 7+8 / 9+10

Lüftung

energetisch wirksamer Luftwechsel	0,198 1/h	
Falschlufrate	0,07 1/h	
Luftwechselrate Blower Door Test	1,00 1/h	
Lüftungsgerät		
Temperaturänderungsgrad	85 %	freie Eingabe (Prüfzeugnis)
effektiver Temperaturänderungsgrad	68 %	Korrekturfaktor 0,80 (Pauschaler Abschlag)
Erdvorwärmung		kein Erdwärmetauscher
energetisch wirksames Luftvolumen		
Gesamtes Gebäude Vv	538,81 m ³	
Temperaturänderungsgrad Gesamt	68 %	

Zuluftventilator spez. Leistung	0,21 Wh/m ³
Abluftventilator spez. Leistung	0,21 Wh/m ³
NE	787 kWh/a

Legende

NE ... jährlicher Nutzenergiebedarf für Luftförderung

Endenergiebedarf

Doppelhaus 3304 Schilfbachweg 7+8 / 9+10

Endenergiebedarf

Heizenergiebedarf	Q_{HEB}	=	19.422 kWh/a
Haushaltsstrombedarf	Q_{HHSB}	=	4.255 kWh/a
Netto-Photovoltaikertrag	NPVE	=	0 kWh/a
Endenergiebedarf	Q_{EEB}	=	23.677 kWh/a

Heizenergiebedarf - HEB

Heizenergiebedarf	Q_{HEB}	=	19.422 kWh/a
Heiztechnikenergiebedarf	Q_{HTEB}	=	8.335 kWh/a

Warmwasserwärmebedarf	Q_{TW}	=	3.309 kWh/a
------------------------------	-----------------------------------	----------	--------------------

Warmwasserbereitung

Wärmeverluste

Abgabe	$Q_{\text{TW,WA}}$	=	151 kWh/a
Verteilung	$Q_{\text{TW,WV}}$	=	363 kWh/a
Speicher	$Q_{\text{TW,WS}}$	=	0 kWh/a
Bereitstellung	$Q_{\text{kom,WB}}$	=	3.347 kWh/a
	Q_{TW}	=	3.860 kWh/a

Hilfsenergiebedarf

Verteilung	$Q_{\text{TW,WV,HE}}$	=	0 kWh/a
Speicher	$Q_{\text{TW,WS,HE}}$	=	0 kWh/a
Bereitstellung	$Q_{\text{TW,WB,HE}}$	=	0 kWh/a
	$Q_{\text{TW,HE}}$	=	0 kWh/a

Heiztechnikenergiebedarf - Warmwasser	$Q_{\text{HTEB,TW}}$	=	3.860 kWh/a
---------------------------------------	----------------------	---	-------------

Heizenergiebedarf Warmwasser	$Q_{\text{HEB,TW}}$	=	7.170 kWh/a
-------------------------------------	---------------------------------------	----------	--------------------

Endenergiebedarf

Doppelhaus 3304 Schilfbachweg 7+8 / 9+10

Transmissionswärmeverluste	Q_T	=	13.591 kWh/a
Lüftungswärmeverluste	Q_V	=	3.657 kWh/a
Wärmeverluste	Q_I	=	17.248 kWh/a
Solare Wärmegewinne	Q_s	=	3.913 kWh/a
Innere Wärmegewinne	Q_i	=	5.097 kWh/a
Wärmegewinne	Q_g	=	9.010 kWh/a
Heizwärmebedarf	Q_h	=	7.778 kWh/a

Raumheizung

Wärmeverluste

Abgabe	$Q_{H,WA}$	=	2.119 kWh/a
Verteilung	$Q_{H,WV}$	=	3.222 kWh/a
Speicher	$Q_{H,WS}$	=	0 kWh/a
Bereitstellung	$Q_{kom,WB}$	=	3.269 kWh/a
	Q_H	=	8.611 kWh/a

Hilfsenergiebedarf

Abgabe	$Q_{H,WA,HE}$	=	0 kWh/a
Verteilung	$Q_{H,WV,HE}$	=	505 kWh/a
Speicher	$Q_{H,WS,HE}$	=	0 kWh/a
Bereitstellung	$Q_{H,WB,HE}$	=	0 kWh/a
	$Q_{H,HE}$	=	505 kWh/a

Heiztechnikenergiebedarf Raumheizung	$Q_{HTEB,H}$	=	3.969 kWh/a
--------------------------------------	--------------	---	-------------

Heizenergiebedarf Raumheizung	$Q_{HEB,H}$	=	11.747 kWh/a
--------------------------------------	-------------------------------	---	---------------------

Zurückgewinnbare Verluste

Raumheizung	$Q_{H,beh}$	=	5.072 kWh/a
Warmwasserbereitung	$Q_{TW,beh}$	=	493 kWh/a

Gesamtenergieeffizienzfaktor

gemäß ÖNORM H 5050:2014

Doppelhaus 3304 Schilfbachweg 7+8 / 9+10

Brutto-Grundfläche	259 m ²
Brutto-Volumen	848 m ³
Gebäude-Hüllfläche	578 m ²
Kompaktheit	0,68 1/m
charakteristische Länge (lc)	1,47 m

HEB _{RK}	71,6 kWh/m ² a	(auf Basis HWB _{RK} 27,9 kWh/m ² a)
HEB _{RK,26}	93,6 kWh/m ² a	(auf Basis HWB _{RK,26} 61,4 kWh/m ² a)

HHSB	16,4 kWh/m ² a
HHSB ₂₆	16,4 kWh/m ² a

EEB _{RK}	88,0 kWh/m ² a	$EEB_{RK} = HEB_{RK} + HHSB - PVE$
EEB _{RK,26}	110,0 kWh/m ² a	$EEB_{RK,26} = HEB_{RK,26} + HHSB_{26}$

f_{GEE}	0,80	$f_{GEE} = EEB_{RK} / EEB_{RK,26}$
------------------------	-------------	------------------------------------

Energiekennzahlen für die Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Doppelhaus 3304 Schilfbachweg 7+8 / 9+10		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Doppelhaus	Baujahr	2006
Straße	Schilfbachweg 7+8 bzw. 9+10	Katastralgemeinde	St. Georgen am Ybbsfelde
PLZ/Ort	3304 St. Georgen am Ybbsfelde	KG-Nr.	3012
Grundstücksnr.	324/4	Seehöhe	272 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{SK} 31 **f_{GEE} 0,80**

Energieausweis Ausstellungsdatum 18.09.2017

Gültigkeitsdatum 17.09.2027

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

HWB _{SK}	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m² Jahr (Standortklima)
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §3	Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.
EAVG §6	Wird dem Käufer oder Bestandnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedungene Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB.
EAVG §7	(1) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart. (2) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehren.
EAVG §8	Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigungspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam.
EAVG §9	(1) Ein Verkäufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung jedoch nicht nachgekommen ist. (2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt, 1. dem Käufer oder Bestandnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder 2. dem Käufer oder Bestandnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1450 Euro zu bestrafen.

Vorlagebestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Doppelhaus 3304 Schilfbachweg 7+8 / 9+10		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Doppelhaus	Baujahr	2006
Straße	Schilfbachweg 7+8 bzw. 9+10	Katastralgemeinde	St. Georgen am Ybbsfelde
PLZ/Ort	3304 St. Georgen am Ybbsfelde	KG-Nr.	3012
Grundstücksnr.	324/4	Seehöhe	272 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{SK} 31 f_{GEE} 0,80

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnissen,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

Der Vorlegende bestätigt, dass der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Vorlegender

Unterschrift Vorlegender

Der Interessent bestätigt, dass ihm der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Interessent

Unterschrift Interessent

HWB _{SK}	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m² Jahr (Standortklima)
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.

Aushändigungsbestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Doppelhaus 3304 Schilfbachweg 7+8 / 9+10		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Doppelhaus	Baujahr	2006
Straße	Schilfbachweg 7+8 bzw. 9+10	Katastralgemeinde	St. Georgen am Ybbsfelde
PLZ/Ort	3304 St. Georgen am Ybbsfelde	KG-Nr.	3012
Grundstücksnr.	324/4	Seehöhe	272 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{SK} 31 f_{GEE} 0,80

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskaala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

Der Verkäufer/Bestandgeber bestätigt, dass der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Verkäufer/Bestandgeber

Unterschrift Verkäufer/Bestandgeber

Der Käufer/Bestandnehmer bestätigt, dass ihm der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Käufer/Bestandnehmer

Unterschrift Käufer/Bestandnehmer

HWB _{SK}	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m² Jahr (Standortklima)
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.